

Alte Geschütz-Gießerei in Spandau

Information in Leichter Sprache

Die Alte Geschütz-Gießerei liegt im Orts-Teil Stresow.

Stresow ist ein Orts-Teil von Berlin-Spandau.

Das Gelände der Geschütz-Gießerei liegt direkt am Ufer,
wo die Flüsse Havel und Spree zusammenfließen.

Diese Gegend war schon vor fast 300 Jahren bekannt als Ort,
an dem Waffen für die Armee hergestellt wurden.

Die Geschütz-Gießerei wurde im Jahr 1855 eröffnet.

Dort wurden Kanonen-Rohre hergestellt.

Etwas später gab es noch andere Waffen-Fabriken.

Im 2. Welt-Krieg wurden die meisten Waffen-Fabriken
von Bomben beschädigt.

In der Geschütz-Gießerei gab es ab 1945 keine Produktion mehr.

2 Gebäude von früher gibt es noch auf dem Gelände
der Geschütz-Gießerei:

- die Bohr-Werkstatt, die von 1871 bis 1874 gebaut wurde
- eine Werkhalle, die von 1914 bis 1915 gebaut wurde

Die Berliner Senats-Verwaltung nutzte die beiden Gebäude
dann später als Lebensmittel-Lager.

Hier wurden Not-Vorräte für die Bevölkerung von West-Berlin gelagert.

Das war nach der Mauer-Öffnung im Jahr 1989 nicht mehr notwendig.

Die Gebäude standen leer und wurden nicht genutzt.

Seit dem Jahr 1995 stehen beide Gebäude unter Denkmal-Schutz.

Das bedeutet: Man darf die Gebäude nicht abreißen,
weil sie wichtig sind für die Geschichte von Spandau.

Im Jahr 2018 hat die Immobilien-Firma Bauwens aus Köln das Gelände der ehemaligen Geschütz-Gießerei gekauft. Seitdem plant die Firma, was in Zukunft mit dem Gelände passieren soll. Dabei arbeitet sie eng mit dem Stadtentwicklungs-Amt Spandau und der zuständigen Denkmal-Schutz-Behörde zusammen.

Die ehemalige Bohr-Werkstatt und die Werkhalle sollen bald wieder genutzt werden. Dafür müssen die Gebäude saniert, also wiederhergestellt werden. Bald sollen in den Gebäuden hauptsächlich Büros sein. Außerdem soll es ein Café geben. Das ist der Verwaltung im Bezirk Spandau sehr wichtig. Dann können die Einwohnerinnen und Einwohner von Spandau und andere Gäste den schönen Ort am Ufer der Havel wieder nutzen. Deshalb wird auch der Ufer-Bereich neu gestaltet, damit man dort seine Mittagspause und seine Freizeit genießen kann.



Der Text in Leichter Sprache ist von capito Berlin.
3 Personen mit Lernschwierigkeiten
haben den Text auf Verständlichkeit geprüft.